

Vorwort	7
1. Beten – ein universelles Phänomen	9
Beten ist menschlich	9
Beten ist christlich	15
<i>Das gesprochene Gebet</i>	19
<i>Das leibhafte Gebet</i>	20
<i>Gebet der Stille</i>	21
Beten ist franziskanisch	23
2. In der Schule des Meisters	25
Der Hang zur Verborgenheit	27
Mit Leib und Seele beten	31
Mehr loben als bitten	36
Mehr danken als klagen	44
Alles Gute Gott zurückerstatten	51
3. Kontemplation – das Herz bei Gott haben	53
Gehört Franziskus zum Stand der Kontemplativen?	53
Mit geistigen Augen schauen	55
Dem Herrn Wohnung und Bleibe bereiten	56
Danach verlangen, den Geist des Herrn zu haben und sein heiliges Wirken	58
Das Wort Gottes im Herzen – das Herz bei Gott ...	62
4. Lehrerinnen und Lehrer der Kontemplation im Lauf der franziskanischen Geschichte	67
Klara	67
Ägidius von Assisi	71

Bonaventura	73
Thomas von Olera, der „heilige Bruder von Tirol“ ..	78
Bruder Konrad von Parzham	81
5. Verweilen vor Gott	83
„Ruht ein wenig aus!“	84
„Ich bin da“ – ein bedeutungsvolles Wort	85
Einfach da sein – wie Gott	87
6. Anmerkungen	89
7. Zum Weiterlesen	91
8. Abkürzungsverzeichnis	93